



## **Vorstellung der Datensätze des Forschungsdatenzentrums der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (FDZ-BAuA)**

**Online: Freitag, den 19. Januar 2024 von 10 bis 11:30 Uhr**

**Meeting-Link:**

<https://baua.webex.com/baua/j.php?MTID=m2038db08495dd588b3c8d4deee873025>

**Meeting-Passwort: svTc2JxeS77**

Als Ressortforschungseinrichtung des Bundes erhebt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) in ihren Forschungsprojekten Daten zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie zum Wandel in der Arbeitswelt. Insbesondere führt die BAuA großangelegte Querschnitts- und Panelbefragungen zu vielfältigen Aspekten der Arbeitsbedingungen, der Arbeitszeitgestaltung, einschließlich Flexibilität und Variabilität der Arbeitszeit, sowie der Gesundheit, der Zufriedenheit und des Wohlbefindens von Erwerbstätigen in Deutschland durch. Das Forschungsdatenzentrum der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (FDZ-BAuA) stellt ausgewählte Datensätze aus der Forschung der BAuA zusammen mit Datendokumentationen und weiterführenden Auswertungshilfen zur Verfügung.

Die Veranstaltung dient dazu, interessierten Angehörigen der Universität Bamberg einen Einblick in die aktuell verfügbaren Datenangebote des FDZ-BAuA zu geben. Dazu wird die Leiterin des FDZ-BAuA, Dr. Laura Menze, einen Überblick zu den verfügbaren Datensätzen sowie den Datenzugangswegen geben. Ein Schwerpunkt wird dabei auf den Inhalten und Auswertungspotentialen der beiden Panelbefragungen „BAuA-Arbeitszeitbefragung (AZB)“, die aktuell aus vier Erhebungswellen aus den Jahren 2015, 2017, 2019 und 2021 besteht, und „Studie zur mentalen Gesundheit bei der Arbeit (S-MGA)“, die aktuell zwei Erhebungen aus den Jahren 2011/2012 sowie 2017 umfasst, liegen. Neben weiteren Datenangeboten des FDZ-BAuA (Querschnittsbefragung „Gesund digital arbeiten“, Job-Exposure-Matrix auf Berufsebene zu belastenden Arbeitsbedingungen) wird auch die gemeinschaftlich mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) erhobene BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung, die vom FDZ des BIBB bereitgestellt wird, überblicksartig vorgestellt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, Fragen zu den Datensätzen, zur Datenbeantragung etc. zu stellen.

**Referentin: Dr. Laura Menze, Leiterin des Forschungsdatenzentrums der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

**Veranstalter: Professur für Soziologie, insb. Arbeitsforschung**

Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an [matthias.duetsch@uni-bamberg.de](mailto:matthias.duetsch@uni-bamberg.de)